

**19. Februar 2020 · 19 Uhr**  
Wie kam ich zu S4F?  
Ein interdisziplinäres Gespräch



Drei Wissenschaftler\*innen unterschiedlicher Fachrichtungen sowie ein Klimaexperte der Kirche sprechen darüber, wie sie die Erderwärmung wahrnehmen und erleben.

**Heike Böhler** (Politikwissenschaftlerin), **Prof. Dr.-Ing. Sven Linow** (Ingenieur), **Prof. Dr. Bernd Steffensen** (Soziologe) und **Dr. Hubert Meisinger** (Pfarrer für gesellschaftliche Verantwortung) blicken dabei auf ihren eigenen Weg wissenschaftlicher Erkenntnis und ihre heutige Arbeit. Was belastet, was bestärkt? Was bedeutet es, sich der Erderwärmung wissenschaftlich auszusetzen? Im Podiumsgespräch geht es sowohl um die Wahrnehmung der Diskussion in Gesellschaft und Politik als auch um das persönliche Umfeld.



# SCIENTISTS FOR FUTURE IM DIALOG

Die Reihe Scientists for Future liefert Fakten aus erster Hand. Menschen, die sich wissenschaftlich und hochspezialisiert mit dem Klimawandel beschäftigen, geben Einblick in ihre Arbeit.

**22.1. | 29.1. | 12.2. | 19.2.**  
**jeweils 19 Uhr**  
**Pauluskirche Darmstadt**  
**Niebergallweg 20 · Eintritt frei**

Eine Reihe der Evangelischen Paulusgemeinde Darmstadt und der Scientists for Future Darmstadt.

Kooperationspartner: Evangelische Stadtakademie Darmstadt und Evangelisches Dekanat Darmstadt-Stadt, Fachstelle Bildung.



**PAULUS  
KIRCHE**



**22. Januar 2020 · 19 Uhr**

## Was wissen wir über die Klimaveränderungen?



Expert\*innen geben Auskunft über den Stand der Forschung.

**Dr. Frank Rührich** ist Wissenschaftler im Bereich Atmosphärenbeobachtung bei Eumetsat. Er erklärt, wie Atmosphäre und Klima zusammenwirken und warum eine Klimavorhersage ganz anders funktioniert als eine Wettervorhersage.



Die Politikwissenschaftlerin **Heike Böhler** zeigt auf, wie die Berichte des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) entstehen und welche Bedeutung sie haben.



**Dorothea Schoppek** arbeitet am TU-Lehrstuhl für Internationale Beziehungen. Sie fragt, warum wir anfangen sollten zu handeln und was „Klimagerechtigkeit“ sein kann. Die drei Impulsgeber\*innen und weitere Mitglieder der „Scientists for Future Darmstadt“ stellen sich den Fragen und der Diskussion.

**29. Januar 2020 · 19 Uhr**

## Resilienz als zentraler Baustein der Klimaanpassung



Einige Auswirkungen der Erderwärmung sind im Voraus absehbar (Anstieg der Temperaturen), andere kommen plötzlich und unerwartet, etwa Dürren, Extremwetterereignisse oder der Zusammenbruch von Gletschern.



**Dr. Till Below** und **Prof. Dr.-Ing. Sven Linow** sprechen über die Verwundbarkeit technischer Systeme durch die Klimakrise. Können wir Technologie und Infrastruktur ausreichend härten, damit sie zukünftige Einwirkungen unversehrt übersteht?

Resilienz meint nicht das schadlose Überstehen (bounce back), sondern die Anpassung an das Unerwartete und Notwendige. Till Below und Sven Linow nähern sich aus unterschiedlichen Perspektiven (Energieversorgung, Klimaanpassung, globaler Süden, Darmstadt), um einen Ausblick zu wagen.

**12. Februar 2020 · 19 Uhr**

## Die Treibstoffe von morgen



Die Herausforderung ist klar: Der Güter- und Personenverkehr muss emissionsärmer werden. Ein wichtiger Baustein sind synthetische Kraftstoffe.

**Prof. Dr. Andreas Hornung** ist Experte auf diesem Gebiet und hat ein Verfahren entwickelt, mit dem sich biogene Reststoffe, zum Beispiel Bioabfälle oder Klärschlamm, in Kraftstoffe umwandeln lassen. Er leitet seit 2013 das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik (UMSICHT) in Sulzbach-Rosenberg, unterrichtet Energieverfahrenstechnik an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen und hat einen Lehrstuhl für Bioenergie an der Universität Birmingham inne.